



© Detlef Göckeritz

Baufaufgabe

Aufgrund steigender Schülerzahlen wurde die Eichendorffschule in der Neißestraße um einen teilunterkellerten Anbau erweitert. In einem ersten Bauabschnitt wurden das Untergeschoss und das Erdgeschoss hergestellt. Zu einem späteren Zeitpunkt soll der Neubau um bis zu zwei weitere Geschosse aufgestockt werden. Der Erweiterungsbau umfasst eine Fläche von ca. 10,8 m x 40,9 m. Die Traufhöhe des Neubaus beträgt ca. 4,5 m vor und ca. 12,4 m nach einer eventuellen Aufstockung.

Im Erdgeschoss werden neben Klassenräumen die Mensa und die Aufwärmküche untergebracht. Das Untergeschoss beherbergt Technikflächen, Lagerflächen und Sozialräume.

Der Neubau ist in Massivbauweise als Stahlbetonskelettbau mit Stahlbetondecken errichtet. Die Decken spannen als Flachdecken im Mittel über ca. 4,8 m x 8,0 m und lagern auf Stützen. Die Aussteifung des Gebäudes gegen Horizontallasten erfolgt durch die Wandscheiben. Das neue Gebäude selbst wurde fugenlos hergestellt und mit ca. 3 cm Abstand zum Bestand positioniert.

Das Untergeschoss lagert auf einer tragenden Bodenplatte auf. Der nicht unterkellerte Bereich des Erdgeschosses gründet auf Einzel- und Streifenfundamenten.

Bauherr

Stadt Ludwigsburg
Wilhelmstraße 11
71638 Ludwigsburg

Architekt

Fachbereich Hochbau und
Gebäudewirtschaft
Herr Markus Joas
Mathildenstraße 21
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141-910-2036

Projektleiter

Dr. Philipp Greiner
Tel.: 0711-933090-10

Leistungen

Lph 1-6, 8

Planungs- und Bauzeit

2017 - 2020

BGF / BRI

ca. 615 m² / 2.500 m³

Bausumme

ca. 2.000.000 €

anrechenbare Kosten

ca. 600.000 €